

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Iulia Maesa</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 03376</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Maesa mit Diadem in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Pudicitia sitzt nach l. Hebt mit r. Hand Schleier, in l. Hand Zepter.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 9.61 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	218-222 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Elagabalus (203-222)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Julia Maesa (165-224)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC IV-2 Nr. 418..